

ZOO Augsburg
Newsletter
24.4.2017
www.zoo-augsburg.de

Liebe Freunde des Augsburger Zoos,

tja, nachdem der Winter zurück ist, teilweise mit dichtem Schneetreiben, hat Ostern und haben die Osterferien natürlich die Erwartungen nicht erfüllt. Schade, waren wir doch in 2017 schon auf einem guten Weg.



Neues aus dem Tierbestand

Geburten:

Geschlüpft sind eine Zwergwachtel, eine Harlekinwachtel und zwei Blutschnabelweber. Bei den Reptilien schlüpften zwei Pfauenaugengeckos. Mit derzeit etwa drei Zentimeter Länge sind sie wirklich sehr niedlich.



Tina John

Geboren wurde außerdem ein Alpaka – der erste Nachkomme unseres neuen Hengstes Elias. Und eigentlich hatten wir noch nicht mit Nachwuchs von ihm gerechnet, derzeit ist er nämlich gerade 2,5 Jahre alt.



Peter Bretschneider

Zugänge:

Nachdem die Vogelgrippe endlich überstanden ist könnten nun die schon lange vereinbarten Tiertransporte im Vogelbestand begonnen werden. So kamen im Berichtszeitraum zwei Schwarzhalstaucher von Privat, außerdem aus dem Zoo Dresden:
11 Bergenten, 7 Kolbenenten, 5 Pfeifenten, 4 Schnatterenten und 6 Reiherenten.



Rainer Hillenbrand



Jutta Schweizer



Jutta Schweizer



Peter Bretschneider

Tierabgaben:

Auch Abgaben sind natürlich zu vermelden. Ein Bartkauz reiste in den Kölner Zoo und eine Prachtfruchttaube wurde an einen privaten Züchter abgegeben. Nachdem Innsbruck in diesem Jahr nicht alle unsere Steinbocknachzuchten für die Auswilderung brauchen konnte, wurden insgesamt sechs Jungtiere vom letzten Jahr an einen privaten Halter abgegeben.



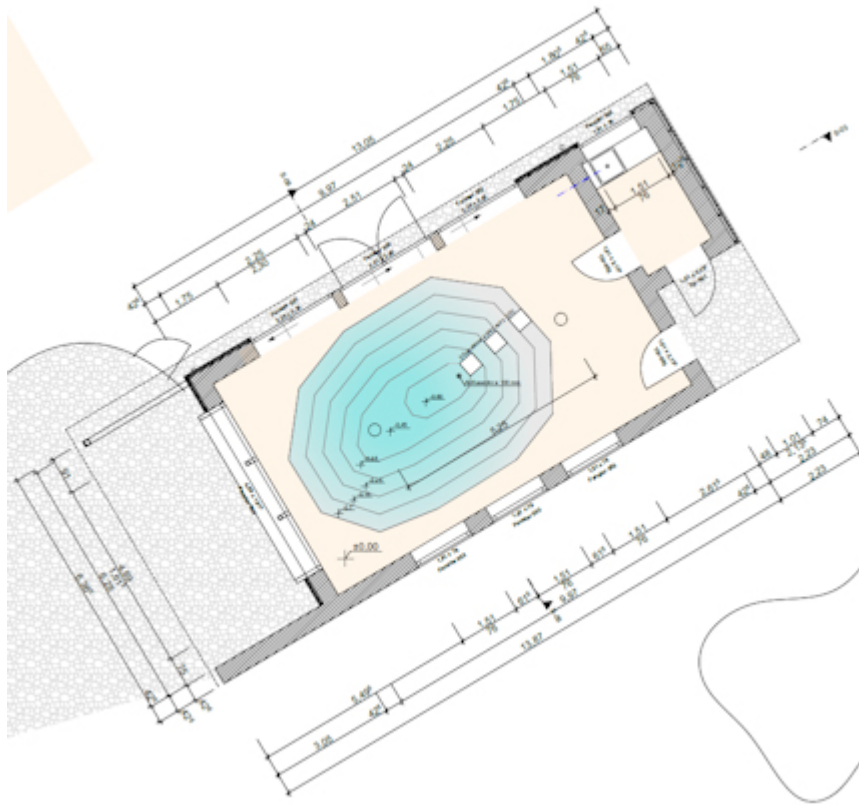
Brigitte Jaritz

Todesfälle:

Leider mussten wir unsere letzte Nachzucht bei den Mohrenmakis nach einer großflächigen Verletzung an der Hand einschläfern. Ebenfalls verstorben ist das letzte Erdmännchen der ursprünglichen Gründertiere, die 2008 aus dem Zoo Wuppertal kamen. Nun müssen wir mit der Gruppe neu anfangen. Im Vogelbestand starben eine Mandarinente, ein Veilchenastrild und ein Senegalamarant.

Bauvorhaben

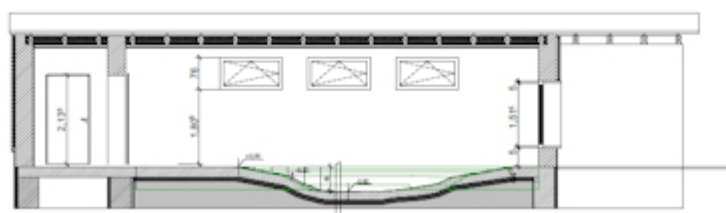
Immer noch tut sich nichts beim Anbau des Giraffenhauses. Allerdings ist für den Neubau der Flamingo-Überwinterung inzwischen der Bauantrag gestellt. Den kommenden Winter können die Vögel dann schon in ihrer neuen Behausung verbringen.



Schnitt A-A
mit Beckentiefe bis -0,30 m



Schnitt A-A
mit Beckentiefe bis -0,60 m



Schnitt B-B
mit Beckentiefe bis -0,60 m

Elefantenanlage

Über 1.000 Holzelefanten hat Herr Reuter inzwischen angefertigt. Die Ausfertigungen mit dem FCA Logo finden reißenden Absatz. Nun hat er auch ein Model für die Stadt Augsburg mit Stadtwappen, respektive Zirbelnuss, entworfen. Bisher ergab dieses unglaubliche Engagement eine

Spendensumme von über 6.000.- € für den Bau der neuen Anlage. Dafür ein riesiges Dankeschön.



Tina John

Sechs Flüchtlingsklassen der BIB Augsburg gGmbH haben letztes Jahr einen viertägigen Weihnachtsbazar veranstaltet und dabei 500 Euro für die Elefanten gesammelt. Von ein paar der beteiligten Schüler wurde das Geld nun dem Zoo übergeben.



Die Ausschreibung der Architektenleistung ist beendet. Nun müssen die Angebote ausgewertet werden. Vermutlich Ende Mai/Anfang Juni werden sich die einzelnen Büros vorstellen.

... und sonst:

Bei der AFA ist ein neuer Rekord erreicht worden. In den neun Tagen gab es unglaubliche 24.435,- € an Spenden über das Glücksrad. Es hat offensichtlich keine Sekunde still gestanden. Ein herzliches Dankeschön an die Helfer des Freundeskreises für die Betreuung des Standes, und natürlich an Herrn Schwenk für seinen unermüdlichen Einsatz.



Peter Bretschneider

Vor einigen Tagen hat sich der Europaabgeordnete Markus Ferber den Zoo besucht und sich mit Zoodirektorin Dr. Barbara Jantschke getroffen. Hintergrund des Besuchs ist die EU-Verordnung zu invasiven gebietsfremden Arten und die möglichen Auswirkungen auf Zoos. Er vertritt dabei ganz entschieden die Meinung, dass die Ausbreitung invasiver Tier- und Pflanzenarten bekämpft werden muss. Doch Zootierbestände sind nicht ursächlich für die Problematik in Europa, deswegen muss es für Zoologische Gärten Ausnahmen geben.



Werner Gut

Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei Ihrem nächsten Besuch,

Ihre

Barbara Jantschke

Barbara Jantschke



Sollte der Newsletter nicht korrekt angezeigt werden,
klicken sie bitte [hier](#)